|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Empfänger eingeben**Adresse eingeben | Datum | Bern, Datum wählen |
| Kontakt |  |
| Information über den neuen Swiss Medtech-Kodex zum ethischen Geschäftsverhalten |

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden, sehr geehrte/r Herr/Frau [Name der medizinischen Fachperson/Fachpersonen/Vertreter/in medizinischer Einrichtung],

**Vorlage für ein Schreiben der Mitgliedsunternehmen an medizinische Fachpersonen/Einrichtungen**

**Disclaimer**

Diese Vorlage wurde von der Geschäftsstelle von Swiss Medtech für illustrative Zwecke verfasst. Sie dient als freiwillige Vorlage an Mitgliedsunternehmen, um ihre Kunden über den Swiss Medtech-Kodex zum ethischen Geschäftsverhalten zu informieren. Der Gebrauch dieser Vorlage geschieht auf eigene Verantwortung und Swiss Medtech lehnt jegliche Haftung für Verluste oder Schäden, die durch die Verwendung dieser Vorlage entstehen können, ab.

[Name des Unternehmens] möchte Ihnen gemeinsam mit Swiss Medtech Informationen über den neuen Swiss Medtech-Kodex zum ethischen Geschäftsverhalten («Kodex») zur Verfügung stellen und auf Bedenken eingehen, die im Zusammenhang mit dem neuen Kodex und seinen möglichen Auswirkungen auf medizinische Konferenzen sowie allgemein die unabhängige medizinische Fortbildung aufgetreten sind.

**Worum geht es im neuen Swiss Medtech-Kodex?**

Zweck des neuen Kodex ist die Regelung von Interaktionen zwischen Mitgliedsunternehmen von Swiss Medtech und medizinischen Fachkräften bzw. Einrichtungen, um sicherzustellen, dass Unterstützung und Tätigkeiten der Branchenunternehmen keinen falschen Eindruck vom Verhältnis zwischen Branchenunternehmen und Klinikern, Ärzten, Labortechnikern, Pflegekräften und Krankenhäusern/Kliniken erwecken und diese unabhängige Entscheide für medizinische Behandlungen fällen können.

Die Medizintechnikbranche ist der Überzeugung, dass die Einhaltung der geltenden Gesetze nicht ausreichend ist: Daher handelt es sich beim neuen Kodex um eine proaktive stringente Selbstregulierung, um die Integrität und Reputation aller an der Entwicklung innovativer Medizintechnik beteiligten Parteien zu schützen.

So deckt der Kodex Interaktionen jeder Art ab wie Forschungs- und Beratungsvereinbarungen, Muster, Geschenke und die Unterstützung von medizinischen Fachkräften für die Teilnahme an Produktschulungen oder an von Dritten organisierten Bildungsveranstaltungen.

**Was ist die Hauptsorge?**

Wie oben erwähnt, kann die Zusammenarbeit mit medizinischen Fachkräften viele verschiedene Facetten haben (z. B. Produktentwicklung oder Schulungen). Ein Aspekt ist der Öffentlichkeit gegenüber jedoch zunehmend schwieriger zu rechtfertigen: Wenn Unternehmen die Kosten einzelner medizinischer Fachkräfte/Kunden für die Teilnahme an von Dritten organisierten Bildungsveranstaltungen übernehmen (d. h. Übernahme von Anmeldegebühren sowie Reise- und Übernachtungskosten). Daher wird durch den neuen Kodex die Verpflichtung geschaffen, medizinische Bildung ausschliesslich über konkret definierte Arten von Ausbildungszuwendungen zu unterstützen.

Hiermit sollen gerechtfertigte Zuwendungen in dieser Beziehung zwischen Branche und medizinischen Fachkräften geschützt werden, so dass diese nicht als unzulässige geldwerte Vorteile oder illegale finanzielle Verbindungen interpretiert werden können. Ausbildungszuwendungen sind neu auch gemäss Transparenzrichtlinien zu veröffentlichen.

**Wie sieht der zeitliche Ablauf aus?**

Der Kodex wurde am 12. Juni 2017 durch die Mitglieder von Swiss Medtech verabschiedet. Er ist gleichentags in Kraft getreten, mit Ausnahme der Bestimmungen bezüglich direkte finanzielle Unterstützung von medizinischen Fachkräften zur Teilnahme an von Dritten organisierten Veranstaltungen, die erst am 1.1.2018 in Kraft treten. Ab diesem Datum wird diese Unterstützung nicht mehr möglich sein (sowohl für Referenten als auch Teilnehmer).

In [ - bereichen], in denen [Name des Unternehmens] Interessen hat und/oder tätig ist, wollen wir, [Name des Unternehmens], die Förderung echter medizinischer Fortbildung von medizinischen Fachkräften durch Ausbildungszuwendungen weiter unterstützen.

Der neue Kodex soll gewährleisten, dass Medizintechnikunternehmen und ihre Vertreter gemäss höchsten ethischen Standards handeln und sicherstellen, dass die Zusammenarbeit zwischen medizinischen Fachkräften und Branche niemals als fragwürdig angesehen werden kann. Dies wird das öffentliche Vertrauen und das Verständnis für die wertvollen Beiträge aus dieser Zusammenarbeit stärken. Der Kodex und weitere Informationen sind auf der Website von Swiss Medtech unter [swiss-medtech.ch](https://www.swiss-medtech.ch/) verfügbar.

Diesem Schreiben liegt ein Dokument von Swiss Medtech für medizinische Fachkräfte und Einrichtungen bei, aus denen diese mehr über die neuen Regelungen erfahren können.

Wir freuen uns schon darauf, weiter mit medizinischen Fachkräften, Klinik- und Ärzteverbänden zusammenzuarbeiten, während wir uns gemeinsam den Herausforderung der Entwicklung und sicheren Einführung von [ ] der Zukunft stellen. Bitte zögern Sie nicht, sich bei weiteren Fragen an uns zu wenden.

|  |
| --- |
| Freundliche GrüsseSwiss Medtech |

[Unterschrift]

[Name des Ansprechpartners und Position]

[Name des Unternehmens]

Beilage: Summary Swiss-Medtech-Kodex zum ethischen Geschäftsverhalten